

Bundes-Kriminalamt

Das Bundes-Kriminalamt bekämpft die Kriminalität.

Die Abkürzung dafür ist BK.

Das Bundes-Kriminalamt ist modern und arbeitet bundesweit, das heißt in ganz Österreich.

Das Bundes-Kriminalamt ist für ganz Österreich und für das Ausland Ansprechpartner für polizeiliche Zusammenarbeit.

Das Bundes-Kriminalamt untersteht der Generaldirektion für die öffentliche Sicherheit im Bundesministerium für Inneres.

Es arbeitet seit 2003 und unterstützt als Zentralstelle in Österreich alle Landes-Kriminalämter und nachgeordneten Polizei-Dienststellen durch:

- Unterstützungsleistungen
- Controlling.
Das ist die Planung, Steuerung und Kontrolle aller Unternehmens-Bereiche.

Direktor des Bundes-Kriminalamts ist seit Dezember 2008 General Franz Lang. Stellvertretender Direktor ist seit Oktober 2015 Ministerialrat Doktor Magister Michael Fischer MSc.

MSc heißt Master of Science, das ist ein englischer Titel von der Universität.

Sitz des Bundes-Kriminalamts ist das Amtsgebäude am Josef-Holaubek-Platz 1 in 1090 Wien.

Derzeit arbeiten im Bundes-Kriminalamt rund 700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in diesen 7 Fach-Abteilungen:

- Kriminal-Strategie und zentrale Administration
- Internationale Polizei-Kooperation
- Ermittlungen, Organisierte und Allgemeine Kriminalität
- Kriminal-Analyse
- kriminalpolizeiliche Assistenz-Dienste
- Forensik und Technik
- Wirtschafts-Kriminalität

Wenn Sie Genaueres zu den einzelnen Abteilungen wissen wollen, klicken Sie auf die [Homepage des Bundes-Kriminalamtes](#).